

Fluolux® Copy

Die richtige Wahl für Laserdrucker und Kopierer

Weißes Kopierpapier ist ein Massenprodukt, von dem man ganz selbstverständlich einen einwandfreien Ausdruck und eine gute Planlage erwartet. Die meisten Papierfabriken haben dieses Produkt perfektioniert. Trotzdem wird preislich noch immer zwischen A, B und C-Qualitäten unterschieden, abhängig von der Weiße, der "Marke" und sonstigen Zusatzeigenschaften.

Bei leuchtfarbigen Papieren ist dies anders. Nicht nur, dass es aufwändiger in der Herstellung ist (neben der erwähnten Planlage soll nach dem Bedrucken mit einem Heißlaserdrucker oder Kopierer auch die Leuchtfarbe nach wie vor gleichmäßig und intensiv sein), fluoreszierendes Papier kann im Laserdrucker auch zu einer Gesundheitsgefahr werden.

Normale Leuchtfarbenpapiere geben kleine Mengen an Formaldehyd frei wenn sie hohen Temperaturen ausgesetzt werden. Auch bei MDV als führendem Hersteller von leuchtfarbig gestrichenen Papieren und Folien wurde dies bereits vor über 15 Jahren im Zuge eines Entwicklungsprojekts erkannt. Die Abgabe von Formaldehyd beim Drucken/ Kopieren führt insbesondere in kleinen, geschlossenen Räumen zu einer Anreicherung in der Atemluft, was zu beißendem Geruch und Augenbrennen führen kann.



Viele Standard-Leuchtfarbenpapiere sind zudem nicht mit hitzeresistenten Fluo-Pigmenten gestrichen, so dass es unter Hitzeeinwirkung zu Anlagerungen auf den silikonisierten Transportwalzen im Drucker kommt. Im weiteren Verlauf werden diese Farbpigmente dann auf das nachfolgende weiße Kopierpapier übertragen. Im Extremfall können die Rollen sogar irreparabel beschädigt werden.

MDV hat als gesundheits- und sicherheitsbewusstes Unternehmen beide Probleme durch die Auswahl

entsprechender Fluopigmente gelöst:

- a) Es werden nur Farbpigmente eingesetzt, die ein Minimum an Formaldehyd freisetzen.
- b) Nur hochtemperaturbeständige Pigmente kommen zum Einsatz.



Im Zuge der Sortimentseinführung wurden verschiedene am Markt erhältliche Leuchtfarbenpapiere von einem unabhängigen Institut auf ihren Formaldehyd-gehalt hin untersucht:

MDV Fluolux® gelb	8.8 mg/dm ²
Wettbewerber A	44.9 mg/dm ²
Wettbewerber B	57.8 mg/dm ²
Wettbewerber C	50.2 mg/dm ²
Wettbewerber D	72.5 mg/dm ²

Die Analyse zeigt, dass Wettbewerber zwischen 5 und 10 mal mehr Formaldehyd enthalten als Fluolux® Copy.

Vermutlich würden Sie diese Papiere nicht kaufen, selbst wenn sie 5 bis 10 mal günstiger wären als Fluolux® Copy, oder?

Rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Informationen wünschen.